

Lehrjahre an der Facultät seit 1834.

I

- 1834-35 Dr. Carl Ledebur  
1835-36 Dr. Josef Ritter von Lichtenfeld  
1836-37 Dr. Michael Huber  
1837-38 Dr. Josef v. Littrow  
1838-39 Dr. Franz Ritter v. Grützl  
1839-40 Dr. Franz Fickler  
1840-41 Dr. Edmund Elmdorf  
1841-42 Dr. Ferdinand Apsler  
1842-43 Dr. Philipp Ritter von Holzner  
1843-44 Dr. Leopold Aschaff.  
1844-45 Dr. Leonhard Zimb.  
1845-46 Dr. Josef Wap. Quisler  
1846-47 Dr. Carl v. Gueb.  
1847-48 Dr. v. Lauer  
1848-49 Dr. Ritter Carl von Grützl  
1849-50 Dr. August Hoffli  
1850-51 Dr. August Hoffli  
1851-52 Dr. Josef Franz Schwögel  
1852-53 Dr. Sebastian Brunn  
1853-54 Dr. Sebastian Brunn  
1854-1855 Dr. Josef v. Grottinger  
1855-1856 Dr. Josef v. Kunitz  
1856-1857 Dr. Josef Baumstein  
1857-1858 Dr. Eduard Franz v. Probst  
1858-1859 Dr. Sigismund Ischwandner  
1859-1860 Dr. Moriz Gomb.  
1860-1861 Dr. Max. Josef Weyl  
1861-1862 Dr. Hermann Stadig  
1862-1863 Dr. Joh. Alex. Lerch  
1863-1864 Dr. Emerich Gabely  
1864-1865 Dr. Emil Hornig  
1865-1866 Dr. Hermann Ferdinand Brunn  
1866-1867 Dr. Hermann Suttner  
1867-1868 Dr. Paul Litz  
1868-1869 Dr. Joh. B. Müller v. Hoffmayer  
1869-1870 Dr. Sigismund Ischwandner



# Jahres-Verzeichniß.



Am 6<sup>ten</sup> December 1836 bis zum 7<sup>ten</sup> December 1837.

## I. Actenstücke nach dem Laufe der Monate geordnet.

- November d. J.) Nach der Voll-Vice-Directorats des philosophischen Studiums an der Philos. Decemb. 1836 1.) des Philos. Fakultät, um das Messungsmittel desallern über die Messungsmittel und Maßstab der aus dem Med. u. Philos. Doctoren, Pflanz, Kitten u. Hol. gen. in Ordnung gebracht, und hat sich abgemessen, ausserordentlichen öffentlichen Vorlesungen über die Natur = Physik an der philosophischen Facultät. (2 Stücke.)
- Decemb. 1836 2.) Nach der Venerabile Universitäts = Consistorium die Abfertigung der Universitäts = Tagungsbeschlüsse pro 1837 bekräftigt.
- Januar 1837 3.) Durch seine Kaiserl. Hofkammer Decretes vom 31. August 1836, Z. 8308 und 1215, und schließlich 4. d. u. öst. Regierungsvorlesung vom 7. Jänner 1837 Z. 1234 an die Philos. Fakultät, haben Seine Majestät mit allerhöchster Befehlsgewalt vom 27. December 1836 allermächtigst zu gestanden geruht, dass dem Director des philosophischen Universitäts = Seminars und Professoren der Philosophie, Hermann Josef Götz u. Littreus und dem Professor der Physik, Hermann Antonius u. Ellinghausen Committentur ad actum der Philosophie an der Venerabilen Universität anvertraut. (Statt Instruction an dem Herrn Director der Philos. Fakultät im Laus.)
- Febr. 1837. 4.) Antwort der Stelle Vice-Directorats der Philos. Studiums, dem Sachl. von dem Sachverständigen der Philosophie über die Begünstigungen zu nobilitieren, und sich sind der Schrift und Mündlich selbst die Erläuterung bezüglich der Mittheilungspflichtigkeit bewilligt. (4 Stücke.)
- Febr. 1837 5.) Zifferung der Kaiserl. Hofkammer = Decretes des 31. Decemb. 1836 Z. 7697 und die schließlich durch den Regierung vom 27. Jänner 1837 Z. 1617 von dem die 2. Abtheilung des Herrn Wehler und Herr Stamatz zu den ständigen Prüfungen und zum Promotionen zu actum der Philosophie zugelassen werden, wobei es jedoch in ihrem Erlaube nicht ausdrücklich zu bezeichnen ist, dass ihnen während der folgenden Winter Herbst und Augustus anvertraut.
- März 1837. 6.) Antwort wegen Begünstigung der Examen bei den ständigen Prüfungen für die Philos. Actenstücke (4 Stücke.)
- Maj 1837. 7.) ganz Abmessen über dem sub H. 6. begünstigt angestanden.
- " " " 8.) Genehmigung der Philos. Fakultät an der Venerabile Universitäts = Consistorium die Begünstigung der Examen = und Promotionen = Examen bekräftigt.
- Juni 1837. 9.) Allerhöchster Befehl vom 18. März 1837 an demselben verfasst besetzen wird, dass in was immer für einem Fakultät bewilligt quadranten Actenstücke, dem sich sind gewisse Actenstücke verlegt, ihrem Namen ist,

## Fabres-Verzeichniß

vom 6ten December 1836 bis zum 7ten December 1837

### I. Actenstücke nach dem Laufe der Monate gereiht.

November und December 1836

1.) Note des löblichen Vice-Direktorats der philosophischen Studien und der Philosophischen Fakultät, um das ... derselben über die Nothwendigkeit und Nützlichkeit der von den Medizin und Philosophie Doctor, Philipp Ritter von Holzer im Antrag gebrachten, und von ihm abzuhaltenden, außerordentlichen öffentlichen Vorlesungen über Cammeral-Themen an der hierortigen Hochschule (2 Stücke).

December 1836

2.) Note des Venerabile Universitäts-Consistorium die Abfassung des Universitäts-Kassenbuches pro 1837 betreffend.

Jänner 1837

3.) Laut hohen Studien-Hofkommissions Decretes vom 31. December 1836, Zahl 8308/125 und hochlöblichen k.k. österreichischen Regierungseröffnung vom 7. Jänner 1837 Zahl 1234 an die philosophische Fakultät, haben Seine Majestät mit allerhöchster Entschließung vom 27. December 1836 allernädigt zu gestatten geruht, dass dem Director der hiesigen Universitäts-Sternwarte und Professor der Astronomie Herrn Joseph Edlen von Littrow und dem Professor der Physik, Herrn Andreas von Eittingshausen Ehrendiplome als Doctoren der Philosophie an der Wiener Universität ausgefertigt werden. (Nebst Intimation an den Herrn Präsens der philosophischen Fakultät im Concept.)

Februar 1837

4.) Antrag des Wohlloblichen Vice-Direktorats der philosophischen Studien, den Doctoren und Doctoranden der Philosophie ähnliche Begünstigungen zu erbitten, wie sie jene der Rechte und Medizin nebst der Chirurgie bezüglich der Militärflichtigkeit bereits genießen. (4 Stücke).

Februar 1837

5.) Eröffnung des hohen Studien-Hofkommissions-Decretes vom 31. December 1836, Zahl 7697 durch die hochlöbliche Landesregierung vom 27. Februar 1837 Z. 1617 wodurch die 2 Ausländer Anton Wehly und Theodor Stamaty zu den

strengen Prüfungen und zur Promotion zu Doctoren der Philosophie zugelassen werden, wobei es jedoch in ihren Diplomen ausdrücklich zu bezeichnen ist, dass ihnen dadurch für hierlands keine Rechte und Ansprüche erwachsen.

März 1837

6.) Acten wegen Regulierung der Taxen bei den strengen Prüfungen für die philosophische Doctorwürde (4 Stücke).

May 1837

7.) Zwey Actenstücke über den sub Nr. 6 bezogenen Gegenstand.

8.) Erwiderung der philosophischen Fakultät an das Venerabile Universitäts-Consistorium der Regulierung der Rigorosen und Promotions Taxen betreffend.

Juni 1837

9.) Allerhöchste Entschließung vom 18. May 1837 vermöge welcher Befehlen wird, das in was immer für einer Fakultät bereits graduirte Doctoren, wenn sie eine zweyte Doctorwürde erlangen, keinen neuen Eid,



stößt sich nicht in Unwissenheit gefasst, sondern in Wissen, nach in nicht gefast zu  
niederlassen, sondern abzugeben ist, sondern dass sich nicht in Wissen zu nicht  
wenn nicht, dass man in Wissen gefasst kommt, gelindesten für auch sein soll man  
Promotion gabelt.

Juni 1837. am 14<sup>ten</sup> d. M. wurde durch kaiserliche Einladungskarte die allerhöchste  
Befehle Sr. Majestät inperson allergnädigsten Kaiser und Königs  
Ferdinand des Ersten an das Universitäts-Konvokations-Kollegium aufgestellt.

October 21) Auftrage der Kaiserl. Universitäts, wie es an der kaiserlichen Universität  
November mit der Promotion und Disputation in der Fakultät - Fakultät der  
philos. Wissenschaften gehalten wird. (2 Bücher selbst dem Kaiser.)

November 12) Auftrag der kaiserl. Vice-Direktorates zur Disputation der  
1837. Disputation der kaiserl. Professoren Johann Franz Ficker zum  
der kaiserl. Fakultät. (2 Bücher.)

November 12) Note der venerab. Univ. Synode. der Universität-Synode pro 1838 betreffend  
II. Gesuch um Aufnahme in die Matrikel der Doctoren der  
Philosophie an der hiesigen Universität.

13) Auftrag der kaiserl. Universität, dass der Philosoph, k. k.  
Professor der Physik an der kaiserlichen Universität 5 5 5

14) Auftrag der kaiserl. Universität, dass der Philosoph, Mitglied  
der kaiserl. Fakultät an der k. k. Universität zu Wien, k. k. Professor  
und Vorstand der kaiserlichen Hofschule Sr. kaiserlichen Hoheit  
der kaiserlichen Hofschule Johann Gottlieb Franz Karl. (2 Bücher.)

15) Auftrag der kaiserl. Universität, dass der Philosoph und k. k. Professor der  
kaiserlichen Mathematik Johann Joseph Petzval.

16) Auftrag der kaiserl. Universität, dass der Philosoph und k. k. Professor der  
Landbauwissenschaft, dass der Philosoph und k. k. Professor, Joseph  
Lilbrav von Gübel, litt. der k. k. Universität 5 5 5 (2 Bücher)

17) Auftrag der kaiserl. Universität, dass der Philosoph, Mitglied  
Synod. an der kaiserl. Universität, Prof. der Mathema-  
tik an k. k. Universität.

18) Auftrag der kaiserl. Universität, dass der Philosoph und k. k. Professor,  
Präsident der k. k. Universität August Wehli.

III. Im Einkammlerproben 1837 in der Matrikel aufgenommen der  
Lern der Philosophie.

- ... .. Herr Ferdinand Scherer, Praktikant
- 9. Febr. 837 Herr Jos. Fickler u. Lilbrav der d. Philosophie, Mitglied und Professor  
an der Universität der kaiserlichen Universität u. c. u. c.
- " " Herr Andreas v. Ellinghausen k. k. Professor der Physik u. c. u. c.
- 16 März " Herr Johann Kapper 5. sein sel. Nr. 14.
- 18 März " Herr Jos. Petzval Mitglied der Philosophie u. c. u. c. sein Nr. 15.



Druck =

dass sie sich in keiner geheimen Gesellschaft befinden, noch in eine solche je eintreten werden abzunehmen ist, sondern daß sie lediglich daran zu erinnern sind, daß der in dieser Hinsicht bereits geleistete Eid auch für die neue Promotion gelte.

Juni 1837

10.) Den 14ten des Monats wurde laut beiliegender Einladungskarte das allerhöchste Bildnis seiner Majestät unseres allergnädigsten Kaisers und Königs Ferdinand des Ersten in der Universität feyerlich aufgestellt.

Oktober und November

11.) Anfrage der freyen Universität, wie es an der Hochschule hierorts mit den Promotionen und Aufnahmen in die Fakultäts-Matrikel der philosophischen Doctoren gehalten wird. (2 Stücke nebst dem Referat).

November 1837

12.) Antrag des philosophischen Vice-Directorats zur Aufnahme des wohlverdienten Professors Herrn Franz Ficker zum Ehrendoctor der philosophischen Fakultät. (2 Stück).

November 12 ½.) Note des Venerabilis Universitatis Consistorium des Universitäts-Kassenbuch pro 1838 betreffend.

II. Gesuche um Aufnahme in die Matrikel der Doctoren der Philosophie an der hiesigen Universität.

13.) Gesuch des Herrn Andreas von Ettingshausen, Doctors der Philosophie, k.k. Professor der Physik an der hierortigen Hochschule.

14.) Gesuch des Herrn Johann Hoffner, Doctors der Philosophie, Mitglieds der philosophischen Fakultät an der k.k. Universität zu Grätz, k.k. Professor und Lehrer der durchlauchtigsten Söhne Seiner kaiserlichen Hoheit des durchlauchtigsten Herrn Erzherzogs Franz Karl (2. Stücke).

15.) Ansuchen des Doctors der Philosophie und k.k. Professors der höheren Mathematik Herrn Joseph Petzeval.

16.) Betreffend die Aufnahme Seiner Magnificenz des Herrn Staats- und Conferenz-Rathes, Doctors der Theologie und Philosophie, Joseph Ritter von Jüstel, Ritter des heiligen Leopoldsordens. (2 Stück)

Ansuchen des Herrn Clemens Plandis, Doctors der Philosophie, Priester aus dem Orden der französischen Schule, Professor der Mathematik am k.k. Theresianum.

18.) Ansuchen des Herrn Doctors der Rechte und der Philosophie, Praktikanten bei dem 9. 9. fisios (?) August Wehli.

III. Im Dekanatsjahre 1837 in die Matrikel aufgenommenen Doctoren der Philosophie.

9. Februar 1837

Herrn Doctor Ferdinand Scherer, Praktikant  
Herrn Joseph Edler von Littrow, Doctor der Philosophie, Director und Professor an der Sternwarte der hierortigen Universität.  
Herrn Andreas von Ettingshausen, k.k. Professor der Physik.

16. März 1837

Herrn Johann Hoffer, vom sub 14.  
18. May 1837

Herrn Joseph Petzeval, Doctor der Philosophie, vom sub Nr. 15.

Anno.	Inscripti. f. eund.	Nomen et Character	Natione	Gradum Consecuti. vitam	Domus	Mortui
1837.		Joannes Bapt. Steiner M. D.	Bohem. Neuhaus		Vienne	0
"		Josephus Hafnerknecht M. D.	Bohem. Kamnitz		La	0
"		Joannes Sedláček M. D.	Bohem. Gmutitz		La	0
"		Ferdinandus Scherer Phil. D.	Bohem. Pöls		La	0
"		Jos. Joannes Noháček de Lithrau Phil. D.	Bohem. Bischofstein		La	+
"		Josephus Pichal Phil. D.	Hungar. Leubus		La.	
837 3. Dec.	9. Decembris	Joannes Dvoráček Juris Doctor	Moravus Töthru. viensis	Vienne 7. Febr. 835	Vienne	0
8. Dec.	8. Dec.	Josephus Aloysius Trögl, A. A. L. L. Theolog. Doctor	Bohemus Litoměřitz vic	Praga Th. 1. 783 Th. a. 790	Pr	0
838 18. Januar		Michael de Fogarasi, Theolog. Doctor	Transylv. Szent-Mi. Klarensis	Vienne 19. Maji 828	Pr	
		Clemens Claudius, Philos. Doctor	Bohemus Novekla. viensis	Praga	Pr	0
		Joannes Rabas, Med. D.	Bohemus Lutcherio	Vienne 5. Aug. 837	Pr	+
		Aloysius Seitelner, Med. D.	Moravus Brunnenf.	Vienne 7. Sept. 819.	Pr	+
		Carolus Weisse, Med. D.	Bohemus Kamerburg	Vienne 28. Jan. 831.	Pr	0
		Carolus de Freyffmuth, Med. D.	Bohemus Pragensis	Vienne 2. Jan. 837	Pr	+
		Gustavus Libay, Med. D.	Hungarus Neuhof	Vienne 27. Febr. 837.	Pr	

